

stop & go

Ein Jugendschutz- parcours zum Mitmachen



Alle Informationen
finden Sie auf
www.jugendschutz-parcours.de

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Fachstelle für Prävention
AKJS

Aktion Kinder- und Jugendschutz
Schleswig-Holstein e.V.

Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein e.V.
Fachstelle für Prävention | Mareike Häseker
Flämische Straße 6–10 | 24103 Kiel | Tel. 0431 260 68 78
Mobil 0157 77 90 67 52 | haeseker@akjs-sh.de | www.akjs-sh.de

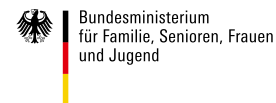


Projekträger:



Mühlendamm 3 | 10178 Berlin
Tel. 030 40040300
info@bag-jugendschutz.de
www.bag-jugendschutz.de

gefördert durch:





Ein Jugendschutz- parcours zum Mitmachen

stop
& go

Über den Parcours

Was wissen Jugendliche über das Jugendschutzgesetz? Oder vielmehr: Was sollten sie wissen? Viele Themen, die für Kinder und Jugendliche von elementarer Bedeutung im Alltag sind, sind gesetzlich verankert.

Der Parcours soll Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich selbstständig und spielerisch mit der Thematik „Jugendschutz im öffentlichen Raum“ auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt des Projektes steht die Vermittlung von Kenntnissen zum Jugendschutz(gesetz). Projektträger ist die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. (BAJ).

Die KoordinatorInnen des Bundesprojektes schulen MultiplikatorInnen in den Projektregionen. Diese führen gemeinsam mit Fachkräften vor Ort die Einarbeitung am Parcours durch.

Ein methodisches Handbuch wird zur Verfügung gestellt.

Zum Ablauf

- Parcours-Eröffnung
- Einleitende Parcours-Begehung mit den Jugendlichen
- Inhaltliche Arbeit mit den Jugendlichen an den einzelnen Stationen. Gestartet werden sollte immer mit der einführenden Station zu den rechtlichen Rahmenbedingungen des Jugendschutzes, im Weiteren können Abfolge und Themen frei gestaltet werden.“
- Abschlussgespräch

Organisatorisches

- Der Parcours kann von Fachkräften der Jugendhilfe und SchulsozialarbeiterInnen angefordert werden.
- Die Anlieferung wird von den Partnern in den Projektregionen organisiert.
- Transportkosten müssen selbst übernommen werden.
- Benötigte Standfläche: ca. 50-80 m²

Zeitlicher Rahmen

Für die Absolvierung des Parcours mit allen Stationen empfehlen wir einen Projekttag. Für jede Station sollten mindestens 30 Minuten eingeplant werden. Ideal sind je nach Zielgruppe aber 45 Minuten oder mehr. Die Arbeit mit den Parcours ist auch in Einzelblöcken möglich.

Altersgruppe

Der Parcours richtet sich an Kinder und Jugendliche ab einem Alter von 12 Jahren. Methoden und Inhalte an den Stationen können aber flexibel auf die Zielgruppe abgestimmt werden.

Themenbereiche/Stationen

1. Einführung

- Erläuterungen zum Parcours und seinen Themen
- Jugendschutz im Überblick. Was sollten Eltern, Lehrer, Jugendliche wissen?

2. Medien:

- Inhalt und Umfang des Jugendmedienschutzes
- Alterskennzeichnungen und ihre Bedeutung im Medienalltag
- Chancen und Gefahren der Online-Mediennutzung (insb. Social Media & Apps)

3. Sucht:

- Annäherung an den Suchtbegriff und Diskussion des Suchtverlaufs
- Alkohol: Trinken für den Spaß?
- Drogen: Betäubung vom Alltag?
- Exzessive Mediennutzung:

4. Konsum

- Reflexion des täglichen Konsums
- Werbung und ihre Wirkung